

Ungewollt Amtsarzt "belogen"

Beitrag von „kasperklarname“ vom 19. September 2021 00:18

[Seph](#): Ich habe überzeugt mit "Nein" geantwortet, da auch meine Hausärztin vor der amtärztlichen Untersuchung auf meine Nachfrage nach Einträgen mit "Nein" geantwortet hat.

Es gab auch in den letzten Jahren keine diagnostischen Gespräche, die zu diesen Diagnosen, unter anderem Depression und Angststörung, hätten führen können.

Aber Du hast recht u. U. sollte ich das klärende Gespräch suchen, obwohl ich mir auch nicht glauben würden...